

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	5
Abkürzungsverzeichnis .....	17
Literaturhinweise.....	23
<b>Einführung</b> .....	<b>25</b>
I. Die Stellung des Bundesurlaubsgesetzes im System des deutschen Arbeitsrechts.....	27
II. Wie viel Urlaub gibt es? Ein Überblick .....	28
1. Erholungsurlaube .....	28
2. Weitere Urlaubs- und Freistellungsansprüche .....	29
3. Überblick: Folgen unterschiedlicher Arbeitszeitgestaltungen und Veränderungen der Wochenarbeitszeit .....	30
4. Ruhendes Arbeitsverhältnis/Sonderurlaub.....	32
III. Urlaub und Krankheit .....	33
1. Erkrankung während des Urlaubs .....	33
2. Langdauernde Erkrankung .....	33
3. Medizinische Vorsorge/Reha-/Anschlussbehandlungen .....	34
IV. Finanzielle Fragen .....	34
1. Urlaubsentgelt und Sachbezüge .....	34
2. Urlaubsgeld .....	35
3. Verjährung und Verfall .....	35
4. Urlaub und Insolvenz.....	37
5. Vererblichkeit des Urlaubsanspruches?.....	38
V. Weitere Fragen.....	38
1. Arbeitskampf und Urlaub .....	38
2. Kurzarbeit und Erholungsurlaub .....	40
3. Widerruf bereits genehmigten Urlaubs/Rückruf aus dem Urlaub.....	42
4. Anspruch auf Urlaub zu bestimmten Zeiten .....	43
a. Jugendliche Berufsschüler:innen .....	43
b. Auszubildende nach BBiG .....	44
c. Urlaub im Anschluss an Reha-Maßnahmen .....	44

5.	Prozessuale Fragen .....	44
VI.	Weitere Anspruchsgrundlagen für Freistellungen .....	46
1.	§ 616 BGB .....	46
a.	Verhältnismäßig nicht erhebliche Zeit .....	46
b.	Verhinderung in der Person des Betroffenen. ....	47
c.	Kein wirksamer vertraglicher Ausschluss. ....	47
d.	Anrechnung anderweitiger Leistungen. ....	47
e.	Keine Kürzung des Mindesturlaubs .....	47
2.	Betreuung und Pflege von Angehörigen – familien- bedingte Freistellungen .....	48
a.	Vorbemerkungen .....	48
b.	Elternzeit .....	48
aa.	§ 15 BEEG – maximal 3 Jahre Elternzeit .....	48
bb.	Anspruchsdauer und Übertragung. ....	49
cc.	Gleichzeitige und teilweise Inanspruchnahme der Elternzeit .....	49
dd.	Unabdingbarkeit .....	50
ee.	Kürzungsmöglichkeiten des Erholungs- urlaubs .....	50
ff.	Schicksal des Urlaubsgeldes bei Kürzung des Erholungsurlaubs .....	51
gg.	Übertragung nicht erhaltenen Erholungs- urlaubs .....	52
hh.	Urlaubsabgeltung bei Beendigung .....	52
ii.	Verrechnung zu viel gewährten Urlaubs .....	53
c.	§ 45 SGB V – Freistellungsanspruch bei Erkrankung des Kindes .....	53
aa.	Inhalt der Regelung .....	53
aaa.	Sozialrechtlicher Inhalt der Regelung ..	53
bbb.	Arbeitsrechtlicher Inhalt der Regelung – Freistellungsanspruch .....	56
bb.	Leistungsverweigerungsrecht (Anspruch auf Fernbleiben von der Arbeit) nach §§ 242, 275 BGB .....	58
d.	§ 2 Pflegezeitgesetz (PflegeZG) – Pflegezeit und Akutpflege .....	61
aa.	Vorbemerkungen .....	61
bb.	Anspruchsberechtigte .....	61
cc.	Kündigungsschutz .....	61
dd.	Akutpflege – § 2 Abs. 1 PflegeZG .....	62
aaa.	Nahe Angehörige .....	62

bbb.	Pflegebedürftigkeit der nahen Angehörigen in einer akut aufgetretenen Pflegesituation .....	62
ccc.	Verlust des Entgeltanspruches.....	64
ddd.	Anspruch auf 10 Arbeitstage Fernbleiben von der Arbeit .....	65
e.	Pflegezeit (»Dauer«-Pflege) .....	66
aa.	Vorbemerkungen.....	66
bb.	Anspruchsvoraussetzungen.....	66
aaa.	Pflegebedürftige nahe Angehörige (§ 3 Abs. 1 und 5 PflegeZG) .....	67
bbb.	Pflege in häuslicher Umgebung (§ 3 Abs. 1 und 5 PflegeZG) .....	67
ccc.	Häusliche Umgebung (§ 3 Abs. 1 und 5 PflegeZG).....	67
ddd.	Außerhäusliche Umgebung (§ 3 Abs. 5 PflegeZG).....	67
eee.	Pflege (§ 3 Abs. 1 PflegeZG) .....	67
fff.	Betreuung (§ 3 Abs. 5 PflegeZG) .....	68
ggg.	Unternehmensgröße.....	69
hhh.	Anzeige- und Nachweispflicht .....	69
cc.	Ankündigung – Frist und Form .....	69
aaa.	Ankündigungsfrist 10 Arbeitstage .....	70
bbb.	Form der Ankündigung .....	70
ccc.	Folgen von Fehlern.....	71
dd.	Dauer/Verlängerung/Ende.....	72
aaa.	Längstens 6 Monate je Beschäftigten pro Angehörigen .....	72
bbb.	Verlängerung.....	73
ccc.	Ende .....	74
ee.	Sterbebegleitung .....	75
aaa.	Keine Pflegebedürftigkeit erforderlich..	75
bbb.	Auf den Tod zulaufende Erkrankung... ..	75
ccc.	Dauer/Anspruchsvoraussetzungen....	75
ff.	Urlaubskürzung.....	76
3.	Unbezahlter Urlaub .....	76
VII.	Beendigung des Arbeitsverhältnisses und urlaubsrechtliche Folgen.....	80
1.	Abgeltungsanspruch.....	80
2.	Ausgleichsquittungen.....	80
3.	Ruhen des Anspruchs bei Arbeitsentgelt und Urlaubsabgeltung .....	81
4.	Freistellung unter Anrechnung auf den Urlaub .....	81

VIII.	Tarifliches Urlaubsrecht . . . . .	83
1.	Vorbemerkungen . . . . .	83
2.	Übertragbarkeit von Entscheidungen zur EU-Richtlinie und dem BUrUG auf Tarifnormen . . . . .	85
3.	Ein eigenes Fristenregime ist möglich . . . . .	86
IX.	Betriebliche Mitbestimmung zum Thema Urlaub . . . . .	88
1.	Vorbemerkung . . . . .	88
2.	Hinweise für Personalräte und Mitarbeitervertretungen . . . . .	88
3.	Zur Interessenlage . . . . .	88
4.	Auswirkungen der Mitgliedschaft in der Interessenver- tretung auf den Urlaub . . . . .	90
5.	Inhalt des Mitbestimmungsrechts . . . . .	90
6.	Regelungssperren . . . . .	91
7.	Spielraum für Betriebsvereinbarungen . . . . .	92
8.	Allgemeine Urlaubsgrundsätze . . . . .	94
a.	Betriebsurlaub/-ferien . . . . .	94
b.	Urlaubssperre . . . . .	97
9.	Urlabsplan . . . . .	97
10.	Initiativrecht . . . . .	98
11.	Festlegung des Urlaubs für einzelne Beschäftigte . . . . .	99
12.	Mitbestimmung auch bei jeder Änderung . . . . .	100
13.	Eckpunkte für Betriebsvereinbarungen . . . . .	100
a.	Geltungsbereich . . . . .	101
b.	Keine Rückholung/keine Erreichbarkeit im Urlaub . . . . .	101
c.	Regelungen für Änderungsbedarf nach Urlabsplanung . . . . .	102
d.	Regelungen zu zusammenhängendem Urlaub . . . . .	103
e.	Ansparen von Urlaub/Urlabsübertragung . . . . .	103
f.	Verfahren zur Beantragung . . . . .	104
g.	Genehmigung und Fiktion . . . . .	105
h.	Vorrangregelungen . . . . .	105
i.	Verfahren bei Arbeitsunfähigkeit . . . . .	107
j.	Konfliktlösungsmechanismus/ Mediationsvereinbarung . . . . .	108
	<b>Kommentierung . . . . .</b>	<b>109</b>
	<b>Mindesturlaubsgesetz für Arbeitnehmer</b> <b>(Bundesurlaubsgesetz) . . . . .</b>	<b>109</b>
§ 1	Urlabsanspruch . . . . .	109
1.	Allgemeines . . . . .	110
2.	Erholungsurlaub . . . . .	112
3.	Die rechtsdogmatische Einordnung . . . . .	113

4.	Zur Frage der Geltendmachung.....	114
5.	Rechtsnatur des Urlaubsanspruchs.....	116
	a. Zur Frage der Vererblichkeit.....	116
	b. Zur Übertragbarkeit.....	118
	c. Zur Pfändbarkeit.....	118
	d. Zur Aufrechenbarkeit.....	118
6.	Urlaub bei Insolvenz.....	119
7.	Abgrenzung zu sonstigen Arbeitsbefreiungen.....	120
8.	Nachgewährung von Urlaub.....	120
§ 2	Geltungsbereich.....	121
	1. Vorbemerkung.....	121
	2. Räumlicher Geltungsbereich.....	121
	3. Persönlicher Geltungsbereich.....	122
	a. Arbeitnehmer.....	122
	b. Zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigte.....	123
	c. Arbeitnehmerähnliche Personen.....	123
§ 3	Dauer des Urlaubs.....	124
	1. Mindesturlaubsdauer.....	124
	2. Berechnung der Mindesturlaubsdauer.....	127
	a. Feiertage.....	127
	b. Besonderer Anlass.....	130
	c. Urlaubsdauer bei Teilzeitbeschäftigung.....	131
	d. Urlaubsdauer bei unregelmäßiger Arbeitszeit.....	133
	e. Urlaubsdauer und Kurzarbeit/unbezahlter Sonderurlaub.....	134
	3. (Tarifvertraglicher) Mehrurlaub.....	137
	4. Angaben des Arbeitgebers in der Lohnab- rechnung.....	138
§ 4	Wartezeit.....	138
	1. Allgemeiner Grundgedanke der Wartezeit.....	138
	2. Berechnung der Wartezeit.....	139
	3. Unterbrechung der Wartezeit.....	141
§ 5	Teilurlaub.....	143
	1. Allgemeines.....	144
	2. Einzelfälle.....	145
	a. Nichterfüllung der Wartezeit gem. § 5 Abs. 1 Buchst. a.....	145
	b. Ausscheiden vor erfüllter Wartezeit gem. § 5 Abs. 1 Buchst. b.....	145
	c. Ausscheiden nach erfüllter Wartezeit in der ersten Hälfte eines Kalenderjahres gem. § 5 Abs. 1 Buchst. c.....	146
	3. Unabdingbarkeit.....	147

4.	Bruchteile von Urlaubstagen gem. § 5 Abs. 2. ....	147
5.	Rückforderungsverbot gem. § 5 Abs. 3. ....	148
§ 6	Ausschluss von Doppelansprüchen. ....	149
1.	Allgemeines. ....	149
2.	Die Urlaubsbescheinigung (§ 6 Abs. 2). ....	151
§ 7	Zeitpunkt, Übertragbarkeit und Abgeltung des Urlaubs	152
1.	Allgemeines. ....	153
2.	Zeitliche Festlegung des Urlaubs gem. § 7 Abs. 1 ..	154
a.	Berücksichtigung von Urlaubswünschen ....	155
b.	Kein Recht des Arbeitnehmers auf Selbstbeurlaubung. ....	156
c.	Nachträgliche Änderung des Urlaubs, Rückruf, Widerruf. ....	157
d.	Urlaub im Anschluss an eine Maßnahme der medizinischen Vorsorge oder Rehabilitation .	158
e.	Urlaubserteilung während Freistellung und in der Kurzarbeit. ....	159
f.	Urlaubsansprüche in der Insolvenz. ....	160
g.	Mitbestimmung des Betriebsrats. ....	160
h.	Gerichtliche Durchsetzung des Urlaubsanspruchs. ....	161
3.	Pflicht zur zusammenhängenden Urlaubsgewährung gem. § 7 Abs. 2. ....	162
a.	Unteilbarkeit des Urlaubs. ....	162
b.	Dringende betriebliche Gründe. ....	163
c.	In der Person des Arbeitnehmers liegende Gründe. ....	164
d.	Mindestens zwei Wochen zusammenhängender Urlaub. ....	164
4.	Übertragung des Urlaubsanspruchs gem. § 7 Abs. 3. ....	165
a.	Erfüllung des Anspruchs auf Urlaub im laufenden Kalenderjahr gem. § 7 Abs. 3 Satz 1 ..	165
b.	Die Übertragung des Anspruchs auf Urlaub gem. § 7 Abs. 3 Satz 2 und 3. ....	166
aa.	Dringende betriebliche Gründe. ....	166
bb.	In der Person des Arbeitnehmers liegende Gründe. ....	167
cc.	Die Übertragung des Urlaubs in das erste Quartal des Folgejahres. ....	169
dd.	Unabdingbarkeit hinsichtlich der Urlaubsübertragung. ....	170

	c.	Ausnahme von der Gebundenheit des Urlaubs an das Kalenderjahr gem. § 7 Abs. 3 Satz 4 ...	170	
	5.	Abgeltung des Urlaubsanspruchs gem. § 7 Abs. 4 ..	171	
		a.	Allgemeines .....	171
		b.	Sozialversicherungsrechtliche Folgen .....	172
		c.	Sonderfälle .....	173
		d.	Verjährung, Verfall, Abdingbarkeit .....	175
§ 8		Erwerbstätigkeit während des Urlaubs .....	176	
	1.	Allgemeines .....	176	
	2.	Dem Urlaubszweck zuwiderlaufende Erwerbstätigkeit .....	177	
	3.	Folgen eines Verstoßes .....	178	
	4.	Sonstige Pflichten .....	178	
	5.	Unabdingbarkeit .....	179	
§ 9		Erkrankung während des Urlaubs .....	179	
	1.	Arbeitsunfähigkeit und Erkrankung .....	179	
	2.	Krankheit während des Urlaubs .....	180	
		a.	Einzelfälle .....	180
		b.	Corona-Quarantäne während des Urlaubs ...	180
		c.	Langandauernde Krankheit .....	181
	3.	Nachweis der Arbeitsunfähigkeit .....	181	
§ 10		Maßnahmen der medizinischen Vorsorge oder Rehabi- litation .....	182	
	1.	Allgemeines .....	183	
	2.	Maßnahmen der medizinischen Vorsorge oder Rehabilitation .....	183	
	3.	Voraussetzung: Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall .....	184	
§ 11		Urlaubsentgelt .....	185	
	1.	Allgemeines .....	186	
	2.	Berechnung des Urlaubsentgelts .....	187	
		a.	Arbeitsverdienst .....	187
		b.	Akkord- und Prämienlohn .....	188
		c.	Provisionen .....	188
		d.	Bedienungsprozente und Trinkgelder .....	189
		e.	Sachbezüge .....	190
		f.	Überstunden .....	190
		g.	Zulagen .....	191
		h.	Sonstiges .....	191
	3.	Verdiensterhöhungen .....	192	
	4.	Verdienstkürzungen .....	193	
		a.	Kurzarbeit .....	193
		b.	Arbeitsausfälle .....	194

	c. Unverschuldete Arbeitsversäumnis .....	194
	d. Sonstiges .....	194
5.	Urlaubsentgelt in der Insolvenz .....	195
6.	Fälligkeit der Auszahlung des Urlaubsentgelts ....	195
7.	Zusätzlich gezahltes Urlaubsgeld .....	196
8.	Pfändbarkeit, Übertragbarkeit und Vererbbarkeit .	197
9.	Ausschlussfristen .....	198
10.	Unabdingbarkeit .....	198
§ 12	Urlaub im Bereich der Heimarbeit .....	198
1.	Allgemeines .....	200
2.	Geltungsbereich .....	201
	a. Heimarbeiter .....	201
	b. Hausgewerbetreibende .....	201
	c. Gleichgestellte .....	201
3.	Die nicht anwendbaren Vorschriften im Bereich der Heimarbeit .....	202
4.	Berechnung des Urlaubsentgelts .....	202
	a. Berechnungszeitraum .....	202
	b. Höhe des Urlaubsentgelts nicht ständig Beschäftigter .....	203
	c. Auszahlung des Urlaubsentgelts .....	204
	d. Urlaubsentgelt für Hausgewerbetreibende ...	204
	e. Zwischenmeister .....	204
	f. Entgeltbelege .....	205
	g. Abweichende Regelung durch Tarifvertrag ...	205
	h. Entgeltsicherung .....	205
§ 13	Unabdingbarkeit .....	206
1.	Allgemeines .....	206
2.	Vorrang des Tarifvertrages .....	208
	a. Allgemeines .....	208
	b. Baugewerbe und verwandte Wirtschafts- zweige .....	211
	c. Deutsche Bahn AG und Bundespost .....	213
3.	Arbeitsverträge und Betriebsvereinbarungen ....	213
§ 14	Berlin-Klausel .....	214
§ 15	Änderung und Aufhebung von Gesetzen .....	214
1.	Bundesrechtliche Urlaubsbestimmungen .....	215
	a. Arbeitsplatzschutzgesetz und Zivildienst- gesetz .....	215
	b. Sozialgesetzbuch, Neuntes Buch (SGB IX) ...	215
	c. Jugendarbeitsschutzgesetz .....	216
	d. Seearbeitsgesetz .....	216
	e. Eignungsübungsgesetz .....	216

2. Landesrechtliche Vorschriften.....	216
§ 15a Übergangsvorschrift .....	218
§ 16 Inkrafttreten .....	218
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>219</b>